

PIMP

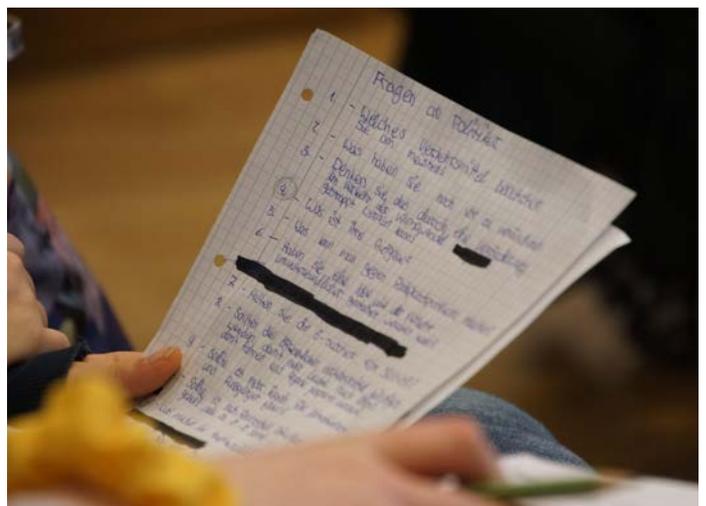
your town!

SÜDSTADT - TRAFFIC
MAGAZIN 2020



AUF 1 WORT - DIE MINI-INTERVIEWS

	Welches Verkehrsmittel benutzen Sie am meisten?	Sollte es mehr Regeln für Fahrradfahrer und Fußgänger geben?	Halten Sie die E-Scooter für sinnvoll?	Sollte es eine Fahreignungstest geben? (alle 10-15 Jahren)
Lothar Pollähne Bezirksbürgermeister	FAHRRAD NUTZE ICH AM MEISTEN.	REGELN FÜR FAHRRAD BESTEHEN BEREITS.	NEIN!	FAHREIGNUNGS-PRÜFUNG FINDE ICH GUT.
Ekkehard Meese Bezirksratsherr	Fahrrad	Regeln nicht, Rechte finde ich schon.	Ich finde die nervig.	Könnte ich mir vorstellen.
Peter Weinem Bezirksratsherr	Fahrrad und öffentliche Verkehrsmittel.	Es sollte eine besser Infrastruktur für die Radfahrer geben.	Ich bin der Meinung, dass die als Spielzeug benutzt werden.	Ich halte das für eine gute Idee.
Thomas Siekermann Bezirksratsherr	Ich fahre meistens Bus.	Ich halte mehr Regeln für sinnvoll.	Ich finde die Interessant. Selbst noch nie damit gefahren. Die Probleme sind ja uns bekannt.	Ich finde eine Fahreignungsprüfung sollte freiwillig sein.
Hanne Hintz-Oppelt Bezirksratsfrau	Öffentliche Verkehrsmittel und Fahrrad.	Regeln gibt es bereits, nur die Kommunikation ist zu schlecht.	Ich halte die für sinnlos. Die werden als Spielzeug benutzt.	Es sollten Hör- und Sehtests gemacht werden.



HERZLICH WILLKOMMEN - DAS GRUSSWORT

Zum dritten Mal nun haben Schülerinnen und Schüler aus Hannovers Südstadt ihre „town gepimpt“. Diese für manche Menschen merkwürdig anmutende Wortschöpfung steht für ein demokratisches Planspiel, das Kindern und Jugendlichen einen Zugang zu kommunalpolitischen Entscheidungsverfahren vermitteln soll.

Ende Januar 2020 trafen sich gut 50 Schülerinnen und Schüler der Südstadtschule und der Tellkampfschule im „Haus der Jugend“ in Hannover, um gemeinsam in ihren Klassenverbänden eine besondere Bezirksratssitzung zu den Themen „Verkehr und Umwelt“ vorzubereiten. Begleitet wurden sie dabei von einem Team des Vereins „Politik zum Anfassen“, ihren Lehrkräften und von Mentor*innen aus dem gewählten Bezirksrat Südstadt-Bult, der das Planspiel mit einem kräftigen finanziellen Zuschuss ermöglicht hatte. Eine zukunftsweisende Entscheidung, denn das Ergebnis des Planspiels kann sich sehen lassen.

Schülerinnen und Schüler sind allein schon wegen ihres täglichen Schulwegs wahre „Expert*innen“ in Sachen Verkehr und die ließen ihre Erfahrungen in insgesamt 18 Anträge einmünden, die am 28. Januar 2020 in einer außerordentlichen Sitzung eines außerordentlichen Bezirksrates beraten wurden. Erstaun-

lich professionell debattierten die Schülerinnen und Schüler ihre Anliegen, die von der Erneuerung von Spielplätzen über ökologische Aufklärung an Grundschulen bis hin zum öffentlichen Personennahverkehr und zum beklagenswerten Zustand vieler Radwege reichte.

Ich als Bezirksbürgermeister, der diese außergewöhnliche Sitzung leiten durfte, kündigte bereits eine intensive Beschäftigung des realen Bezirksrats mit den Ergebnissen dieser einmaligen Versammlung an. „Pimp Your Town“ hat sich einmal mehr als starkes Projekt erwiesen mit dem Prädikat: „Fortsetzung ausdrücklich erwünscht“.



Lothar Pollähne

Lothar Pollähne - Bezirksbürgermeister Südstadt-Bult



WIR SIND DAS PRESSE-TEAM

Hallo liebe Leser, wir sind das Presse-Team von Pimp Your Town! Südstadt - Traffic. Wir sind 3 Klassen aus der Tellkampf- und der Südstadtschule der Klassenstufen 7, 8 und 10, die alle zusammenarbeiten, um gemeinsam eine Erinnerung an das Projekt Pimp Your Town! zu erstellen. Unser Presse-Team besteht aus dem Film-, Foto- und dem Magazin-Team, welche sich gemischt aus den 3 Klassen ergeben. Das Foto-Team lernt in dem Projekt, wie man die Kamera bedient und gute Fotos macht. Dann machen sie Fotos, damit man sich auch noch später an das Projekt erinnern kann.

Das Film-Team überlegt sich zunächst ein Konzept und beschäftigt sich dann mit dem Aufbau von Stativ und Kamera. Danach führen sie Interviews mit den Politikerinnen und Politikern und filmen die Arbeit der Schülerinnen und Schüler. Wir, das Magazin-Team, erstellen ein Magazin für das Projekt „Pimp Your Town!“. Dafür haben wir das Projekt genau beobachtet, Texte geschrieben, und Umfragen geführt. Nun wünschen wir euch viel Spaß beim Lesen des Magazins.

Euer Presse-Team

LUST AUF MEHR?

Der Film, viel mehr Bilder, die Protokolle und alles, was ab jetzt passiert - auf der Webseite!

www.pimpyourtown.de/südstadt-traffic



Diese Muster haben wir während des Planspiels fotografiert. Erkennst Du sie wieder?

1. CRASHKURS

Zu Beginn haben sich alle drei Klassen in jeweils zwei Gruppen aufgeteilt, um bei drei Spielen gegeneinander anzutreten. Zuerst haben wir das Spiel „Ebenen“ gespielt. Dort musste man bestimmte Begriffe zu den passenden politischen Ebenen zuordnen. Unser zweites Spiel hieß „Wer darf in den Rat?“, hierbei wurde ein kurzer Text über die Person vorgelesen und man musste entscheiden, ob diese Person gewählt werden darf. Das letzte Spiel hieß „Jessica Meyer“. Dort wurde auch ein Text vorgelesen, und wenn man ein Wort hörte, das etwas mit der Ebenen der Politik zu tun hat, wird der Buzzer gedrückt. Durch diese Spiele bekamen wir die Grundkenntnisse der Kommunalpolitik.



3. FRAKTIONSSITZUNGEN

In der Fraktionssitzung setzen sich die Fraktionsmitglieder einer Fraktion mit einer Politikerin oder einem Politiker zusammen und besprechen die am Tag zuvor gestellten Anträge. Pro Antrag wurden Argumente gesammelt und eine Person ausgewählt, die diesen präsentiert. Außerdem wurden auch Kontra Argumente besprochen und diskutiert. Manche Anträge wurden umgeformt oder in Vorschläge umgewandelt, da sie in ihrer ursprünglichen Form so nicht möglich waren. Bestimmte Anträge wurden abgelehnt, da sie mehr auf das Land/den Bund bezogen waren, als auf den Bezirk oder die Region. Die Fraktionssitzung fand vor der Bezirksratssitzung statt.



4. BEZIRKSRATSSITZUNG

Die Bezirksratssitzung funktioniert ähnlich wie die Fraktionssitzung, nur dass in der Bezirksratssitzung alle Fraktionen anwesend sind. Die Sitzung wurde vom Bezirksbürgermeister geleitet. Als erstes wurde darüber abgestimmt, ob alle mit der Tagesordnung einverstanden sind. Anschließend wurden, wie bei der Fraktionssitzung, die Anträge von verschiedenen, ausgewählten Schülerinnen und Schülern vorgetragen und von allen Fraktionen diskutiert. Die Diskussionen waren sehr kontrovers. Die Presse hatte die Möglichkeit die Sitzung zu begleiten. Somit ist das Projekt erfolgreich beendet. Die durchgesetzten Anträge werden an die echte Politik weitergegeben.

DAS KOMMUNALPOLITIK-RÄTSEL

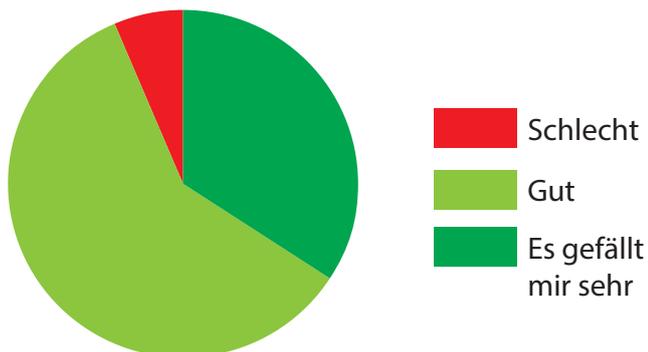
F	E	S	M	U	T	Q	L	J	I	J	Z	V	S	S	S	D
C	Q	F	O	U	Y	L	O	P	F	W	G	I	Ü	R	T	T
F	V	E	R	K	E	H	R	N	T	V	M	R	D	M	A	G
G	L	E	W	I	V	H	P	U	R	L	W	L	S	B	D	M
V	M	O	E	R	E	A	T	L	A	W	G	X	T	L	T	G
L	X	A	V	T	N	N	B	C	F	Y	E	W	A	F	B	V
L	J	S	N	Q	W	N	A	H	F	P	N	G	D	F	E	D
O	T	C	W	K	P	O	Y	H	I	V	B	Z	T	Y	Z	E
F	V	H	E	Y	L	V	T	V	C	D	S	E	M	F	I	K
O	S	E	Q	D	A	E	O	H	D	G	W	Z	C	P	R	S
T	K	U	D	E	D	R	H	U	J	J	X	O	X	M	K	N
T	L	E	F	M	S	S	J	T	H	J	L	G	B	G	O	M
E	W	R	P	P	O	L	L	Ä	H	N	E	A	H	U	A	G
K	W	Q	X	F	O	T	N	S	N	X	S	J	D	H	W	H
L	S	A	L	T	H	U	S	M	A	N	N	X	F	Y	D	V
W	J	V	M	F	B	E	Z	I	R	K	S	R	A	T	I	B
L	E	I	W	B	O	G	B	O	F	W	K	E	I	W	I	W

LÖSUNGEN

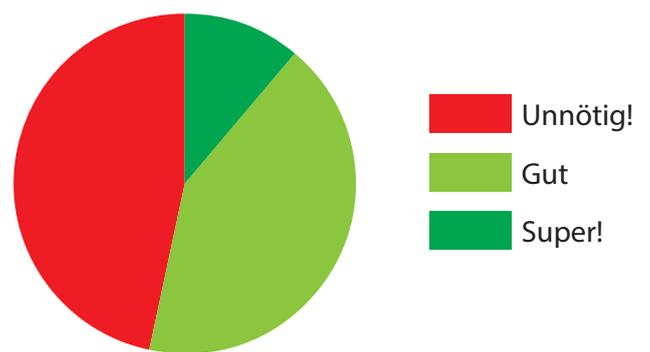
Pollähne, Althusmann, Scheuer, Südstadt, Traffic, Verkehr, Hannover, Stadtbezirk, Bezirksrat

ZAHLEN, BITTE!

Wie findet Ihr "Pimp Your Town!"?



Wie findet Ihr die E-Roller?





Für alle Änderungsanträge und Abstimmungsergebnisse bitte einfach dem Link auf Seite 3 folgen.



TAGESORDNUNG

TOP 1: Rabattaktionen für Fahrkarten

TOP 2: Fahrkartenautomaten in den Bahnen/Bussen

TOP 3: Erneuerung/Verbesserung der Spielplätze

TOP 4: Fahrradwege besser kennzeichnen und vergrößern.

TOP 5: Ausstiegsmöglichkeiten für Rollstuhlfahrer bei Bahnhaltstellen unter der Erde/Rolltreppen etc.

TOP 6: Aufklärung über den Umweltschutz in Grundschulen

TOP 7: Mehr Ladestationen für E-Autos

TOP 8: Einführung von Algenbottichen im Straßenverkehr

TOP 9: E-Scooter Parkplätze mit Ladestationen

TOP 10: Mehr Mülleimer

TOP 11: Zebrastreifen/Spielstraßen

TOP 12: Unterirdische Parkplätze

TOP 13: Ampel auf grün, auch wenn der Bus gerade steht

TOP 14: Freies WLAN für alle

TOP 15: Neue Regeln für E-Roller

TOP 16: Weniger Plastik bei Festen des Bezirks

TOP 17: Wendepunkte

TOP 18: Mehr Grünflächen





PIMP YOUR TOWN! SÜDSTADT - TRAFFIC

unisfer, Björn, Richard, Tom, Kaan, Alessio, Leon, Luisa, Melinda, Finnja, Hendrik, Selina, Kiana, Hannah, Emma, Vigan, Klara, Pauline, Merle, Jette, Ida, Jost, Sofia, Emmi, Davin, Lilian, Lennard, Emil, Rayan, Ussama, Ipek, Adam, Sümeyye, Johannes, Emircan, Max, Elif, Dima, Batuhan-Emre, Nisanur, Laurim, Ferdinand, Enis, Julia, Tjark, Magdalena, Mustafa, Armina Shilla, Aynur, Keane Sidney, Volkan, Lilli, Marleen, Linus, Tristan, Shane, Rania, Mildred, Aliva, Henri, Sara, Emma, Jasper, Emilia, Shari, Abdullah, Finn, Bo, Abdalrahman, Mohamed, Henry, Kolja, Matti, Silas, Henrike, Max, Shota, Leon, Emma, Cristiana, Leander, Mitchel, Jakob, Joana, Shivam, Charlotte



WIR WAREN DABEI

Schulen: Tellkampfschule, Südstadtschule Hannover
 Stadtbezirksrat: Lothar Pollähne, Ekkehard Mee se, Peter Weinem,
 Thomas Siekermann, Hanne Hintz-Oppelt

KONTAKT ZUM ANSPRECHPARTNER VOR ORT

Bezirksratsbetreuerin Funda Yildiz 18.63.07.brb@hannover-stadt.de

VERANTWORTLICH FÜR DAS MAGAZIN UND DIE DURCHFÜHRUNG VON PIMP YOUR TOWN!

Politik zum Anfassen e.V.
 Königsberger Str. 18 - 30916 Isernhagen
 (0511) 37 35 36 30 - www.politikzumanfassen.de
 politik@zumanfassen.de

DANKE AN ALLE, DIE DAS PLANSPIEL MÖGLICH GEMACHT HABEN!